

Bezirksoberliga Herren Nord

TuR Eintracht Sengwarden : SV Blau-Weiß Emden-Borssum
Freitag, 17.11.2023, 20:15 Uhr

9:3 Auswärtssieg in der Bezirksoberliga Herren Nord für den SV Blau-Weiß Emden-Borssum

Auch dank Stephan Trenn, welcher ungeschlagen blieb, konnte der SV Blau-Weiß Emden-Borssum das Auswärtsspiel bei TuR Eintracht Sengwarden in der Bezirksoberliga Herren Nord mit 9:3 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 7. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Tom Gutzeit den finalen Punkt holte.

Den Start machten die Doppel. Eher wenig Gegenwehr bekamen Lengen / Sondermann beim 3:0 von Gutzeit / Werner. Einen Erfolg verpassten anschließend Grimm / von Behren hingegen beim 1:3 gegen Trenn / Bartels. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten Aits / Berg gegen Gottschlich / Oepen verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Thorsten Grimm wehrte eine 1:0 Satzführung von Keno Bartels ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Kaum Chancen hatte hingegen Rainer Grimm beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Stephan Trenn. Da war final wirklich nichts zu holen. Dann ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Nur einen Satzserfolg verbuchte wenig später Matthias Lengen bei seiner Niederlage gegen Ralf Gottschlich. Eckhard Aits gelang es Tom Gutzeit zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Jendrik von Behren und Toby Oepen, bevor sich der Gastspieler mit 11:7, 10:12, 9:11, 11:8, 7:11 durchsetzte und von Behren seine Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Jörg-Marius Sondermann bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Patrick Werner noch ab und quittierte eine Niederlage im Entscheidungsdurchgang. Was ein Spielverlauf! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Thorsten Grimm die Begegnung, in die er auf dem Papier anhand der TTR-Werte keinesfalls als Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Stephan Trenn abgab und eine Niederlage kassierte. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Grimm damit auf 6, während er bislang 8 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Rainer Grimm letztlich im Repertoire, um Keno Bartels final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Die erfolgsbringende Taktik fehlte danach Matthias Lengen bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Tom Gutzeit von Beginn an. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Auswärtssieg.

Nach dieser Niederlage geht es nun für TuR Eintracht Sengwarden am 02.12.2023 gegen den SV Ofenerdiek um Wiedergutmachung, während die Gäste am 18.11.2023 gegen den Elsflether TB versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TuR Eintracht Sengwarden

Doppel: Lengen / Sondermann 1:0, Grimm / von Behren 0:1, Aits / Berg 0:1

Einzel: T. Grimm 1:1, R. Grimm 0:2, M. Lengen 0:2, E. Aits 1:0, J. Behren 0:1, J. Sondermann 0:1
SV Blau-Weiß Emden-Borssum
Doppel: Trenn / Bartels 1:0, Gutzeit / Werner 0:1, Gottschlich / Oepen 1:0
Einzel: S. Trenn 2:0, K. Bartels 1:1, T. Gutzeit 1:1, R. Gottschlich 1:0, P. Werner 1:0, T. Oepen 1:0